



## Ist es in der Klimakrise noch vertretbar, in den Urlaub zu fliegen?

Viele Menschen fragen sich, ob und wie sie in den Urlaub fahren sollen.

Wir haben uns Gedanken gemacht, ob es heutzutage noch vertretbar und umweltbewusst ist, in den Urlaub zu fliegen. Dafür haben wir Pro- und Contra-Argumente gesammelt.



Bildnachweis: Pixabay, gemeinfrei

**PRO:** Franz und Heike wollen nach Mexiko in den Urlaub fahren. Doch Heike fragt sich: "Können wir überhaupt noch fliegen oder werden wir es nachher bereuen?" Franz hat ein bisschen recherchiert und das ist, was er herausgefunden hat:

Wenn man einen Langstreckenflug fliegt, dann stößt der Flieger im Schnitt 5.000 kg Co<sub>2</sub> aus. Dieser Flug kostet für zwei Personen ca. 3.000 €. Doch Heike hat ein wenig Flugangst und fragt sich, ob es vielleicht besser ist, mit dem Schiff zu fahren. Doch sie möchte auch Luxus; also: Kreuzfahrtschiff. Ein Kreuzfahrtschiff stößt in einer Woche ca. 1.9 Tonnen Co<sub>2</sub> aus. Allerdings dauert es zwischen zehn und 20 Tage und kostet ungefähr 5.000 €. Also spricht der umweltliche, zeitliche und preisliche Aspekt für das Fliegen.

**CONTRA:** Kurzstreckenflüge sind häufig unnötig und wir denken, man sollte nicht fliegen, wenn es weniger als zwei Stunden dauert oder es einfacher ist mit dem Zug zu fahren oder mit dem Auto. Außerdem sind sie sehr laut und umweltschädlich. Noch dazu ist das Risiko abzustürzen höher, als mit dem Kreuzfahrtschiff zu sinken.

**FAZIT:** Es kommt darauf an, wie lange man fliegen möchte, ob es andere Möglichkeiten gibt und wie man es selbst am besten findet.

*Hinweis: Der Text wurde von Projekt-Mitarbeitenden des Mercator-Instituts nach Fertigstellung durch die Schüler:innen lektoriert und gesetzt.*